

Änderung und Ergänzung der Allgemeinen Segelanweisungen des ÖSV

ad 4) Wettfahrtbahn: Siehe Kursskizzen

Kurs SÜD 1: Signalisiert mit Zahlenwimpel 1: Start – 1 – 2 – 3 – Ziel

Kurs SÜD 2: Signalisiert mit Zahlenwimpel 2: Start – 1 – 2 – 1 – 2 – 3 – Ziel

Alle Bahnmarken bleiben an Backbord.

Bei der Fahrt von Bahnmarke 2 zu 3 sind auch die Startbahnmarken an backbord zu lassen.

Kurs NORD 1: Signalisiert mit Zahlenwimpel 1: Start – 1 – 2 – 3 – 1 – Ziel

Kurs NORD 2: Signalisiert mit Zahlenwimpel 2: Start – 1 – 2 – 3 – 1 – 2 – 3 – 1 – Ziel

Alle Bahnmarken bleiben an Backbord.

Die Bojen 1 und 2 sind große gelbe Bojen.

Die Boje 3 ist groß orange.

Die Startboje ist orange, die Zielboje ist ein Doppelkegel.

ad 7) Am Schwarzl-See gibt es keine Sturmwarnung

ad 11) Zeitlimit

Gesegelt werden „Kurze Kurse“ mit einer Sollzeit von ca. 25 Minuten.

Erreicht ein Boot das gestartet ist und den Kurs absegelt hat das Ziel, so ist die Wettfahrt unabhängig von der gesegelten Zeit dieses Bootes gültig.

Alle Boote die nicht später als 15 Minuten nach dem ersten Boot durchs Ziel gehen, werden gewertet. Die übrigen Boote können als DNF gewertet werden.

ad 13) Die Protestfrist beträgt 30 Minuten nach Einlaufen der Schiffe und ist am schwarzen Brett kundgemacht.

Verkehrstrennungsgebiet:

Unter der Brücke gibt es ein Verkehrstrennungsgebiet das durch orange Bojen und zwei weißen Kanistern markiert ist. Es beginnt und endet jeweils querab von den Kanistern.

Auf der gegen die Windrichtung gesehenen Steuerbordseite (Bereich 1 der Skizze) haben die kreuzenden Boote Vorfahrt gegenüber den Vorwind fahrenden Boote. Auf der anderen Seite (Bereich 2 der Skizze) haben die Vorwind fahrenden Vorrang gegenüber den Kreuzenden. Die setzt Regel WR10 und 11 teilweise außer Kraft.

Competition Format Klasse Laser:

Die Teilnehmer der Klasse Laser werden in vier Gruppen annähernd gleicher Größe geteilt.

Die Gruppeneinteilung wird nach Ende der Registrierung bekanntgegeben.

Als Klassenflaggen (5 Minuten vor dem Start) werden die Farben als Stander gesetzt.

Die Gruppen segeln in folgender Reihenfolge:

Wettfahrt 1: Gelb – Blau Rot – Grün

Wettfahrt 2: Gelb – Rot Blau – Grün

Wettfahrt 3: Rot – Blau Gelb – Grün usw.

Für Sonntag werden die Gruppen entsprechend der Samstagergebnisse neu eingeteilt. Es wird wieder in der angegebenen Reihenfolge gestartet. Das Ergebnis der Gruppenwettfahrten wird als Gesamtergebnis addiert. Es gibt keine Finalläufe.